

Lehrstuhl für
Volkswirtschaftslehre,
insb. Makroökonomik
Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Klausur:	Makroökonomie
Termin:	22.09.2010, 18.00-20.00 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Aufgabenteil

- wird **nicht** mit abgeben -

Hinweise zur Bearbeitung

1. Bitte lesen Sie diese Hinweise vollständig und aufmerksam durch, bevor Sie mit der Bearbeitung beginnen.
2. Der Aufgabenteil besteht aus **7** Aufgaben. Bitte kontrollieren Sie sofort, ob Sie
 - a. einen vollständigen **Aufgabenteil** mit **22** Seiten und
 - b. einen **beidseitig** bedruckten **Lösungsbogen** erhalten haben.
3. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Klausuraufgaben beginnen, tragen Sie bitte Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer auf beiden Seiten des Lösungsbogens ein und unterschreiben Sie den Lösungsbogen in dem vorgesehenen Feld.
4. **Hinweis:**
Der Aufgabenteil wird nicht eingesammelt.
Nur der Lösungsbogen ist abzugeben.
Nur der Lösungsbogen wird bewertet.

Beginnen Sie rechtzeitig mit dem Eintragen Ihrer Lösungen auf dem Lösungsbogen.
Beachten Sie bitte auch die auf dem Lösungsbogen angegebenen Richtlinien zur richtigen Markierungsweise.
Ergänzende Kommentare zu den Lösungen sind nicht zulässig und werden in keinem Fall bewertet.
5. Bei jeder Aufgabe ist die maximal erreichbare Anzahl der Punkte angegeben. **Sie können in dieser Klausur maximal 100 Punkte erreichen.** Bei 50 und mehr Punkten ist die Klausur bestanden.
6. **Aufgabentypen:**
Die Klausur umfasst ausschließlich Multiple-Choice-Aufgaben. Es werden zwei Aufgabentypen verwendet:
 - a) Typ „1 aus n“: Aufgaben, bei denen genau eine der angegebenen Aussagen richtig ist.
 - b) Typ „x aus n“: Aufgaben, bei denen mehrere der angegebenen Aussagen richtig sein können.
7. **Markierungen:**
Richtige Aussagen sind zu markieren. Falsche Aussagen sind **nicht** zu markieren.
8. **Bewertung „1 aus n“:**
Jede Aufgabe (bzw. Teilaufgabe), bei der ausschließlich die richtige Lösung auf dem Lösungsbogen markiert wurde, wird mit der vollen Punktzahl bewertet. In allen anderen Fällen wird die Aufgabe (bzw. Teilaufgabe) mit null Punkten bewertet.
9. **Bewertung „x aus n“:**
Für jede Markierung einer richtigen Aussage und für jede Nichtmarkierung einer falschen Aussage auf dem Lösungsbogen wird jeweils ein Punkt vergeben. Für jede Markierung einer falschen Aussage und für jede Nichtmarkierung einer richtigen Aussage auf dem Lösungsbogen wird jeweils ein Punkt abgezogen.
Die Punkte und Minuspunkte aus einer Aufgabe werden zu einem Ergebnis zusammengefasst. Dieses Ergebnis beträgt mindestens null Punkte, negative Salden werden nicht übernommen.
10. **Symbolik**
Der Großteil der in der Klausur verwendeten Symbole entspricht denen im Modul Makroökonomie. Am Ende des Aufgabenteils ist zu Ihrer Information zusätzlich ein Symbolverzeichnis abgedruckt.
11. Sie haben für die Bearbeitung dieser Klausur **120 Minuten** Zeit.
12. Als Hilfsmittel sind ausschließlich Schreibutensilien zugelassen. Bitte benutzen Sie für etwaige Zwischenrechnungen usw. nur die Rückseiten der Aufgabenblätter sowie das Konzeptpapier hinter dem Aufgabenteil.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

Aufgabe 1		9 Punkte
Gegeben sind folgende Angaben aus einer Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung:		
Abschreibungen	100	
Private Konsumausgaben	2.350	
Exporte	820	
Saldo der Primäreinkommen mit der übrigen Welt	+ 45	
Konsumausgaben des Staates	440	
Gütersteuern	210	
Summe der Bruttoinvestitionen	1.950	
Gütersubventionen	800	
Subventionen vom Staat	185	
Importe	660	
Produktions- und Importabgaben an den Staat	80	
Vorleistungen	1.850	
Berechnen Sie das Nettonationaleinkommen, die Bruttowertschöpfung und das Bruttoinlandsprodukt.		
Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie jeweils die zutreffende Lösung an!		
a) Das Nettonationaleinkommen beträgt (1 aus n):		Lösung (3 P.)
A	4.485	
B	4.855	
C	4.955	
D	4.800	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	X

Aufgabe 1		
b) Die Bruttowertschöpfung beträgt (1 aus n):		Lösung (3 P.)
A	5.490	X
B	4.250	
C	3.990	
D	5.170	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
c) Das Bruttoinlandsprodukt beträgt (1 aus n):		Lösung (3 P.)
A	5.100	
B	4.580	
C	4.900	X
D	4.280	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 2

13 Punkte

In dieser Aufgabe geht es um unterschiedliche Hypothesen über die Funktionsweise des gesamtwirtschaftlichen Arbeitsmarktes.

a) Gegeben seien zunächst die folgenden Hypothesen:

$$(1) \quad N^s = N^s\left(\frac{W}{P}\right) \quad N^s_{\left(\frac{W}{P}\right)} > 0$$

$$(2) \quad N^d = N^d\left(\frac{W}{P}\right) \quad N^d_{\left(\frac{W}{P}\right)} < 0$$

$$(3) \quad N^s = N^d = N$$

In welchem der folgenden Schaubilder ist die Wirkung einer Erhöhung des gesamtwirtschaftlichen Preisniveaus dargestellt?

Schaubild A

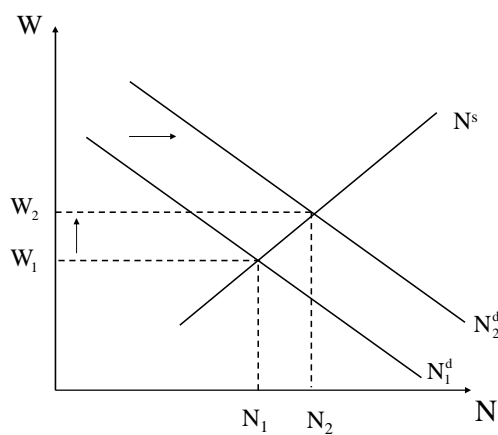
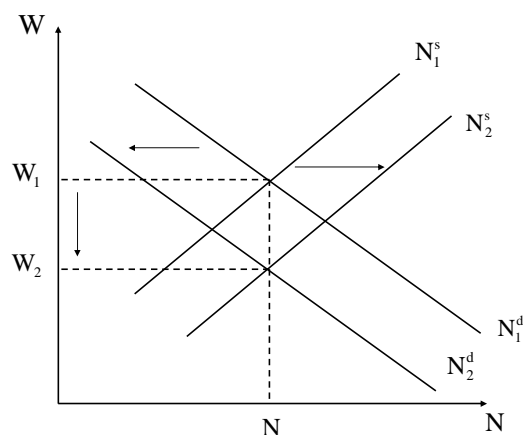


Schaubild B



Aufgabe 2

Schaubild C

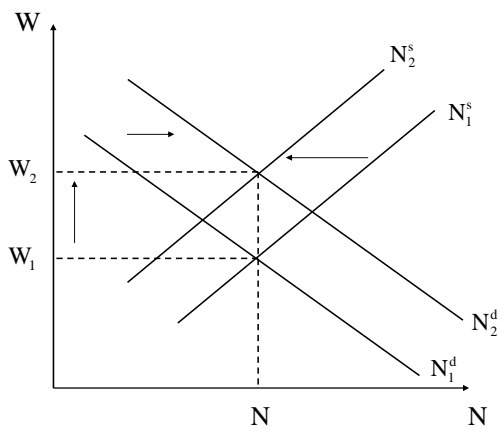
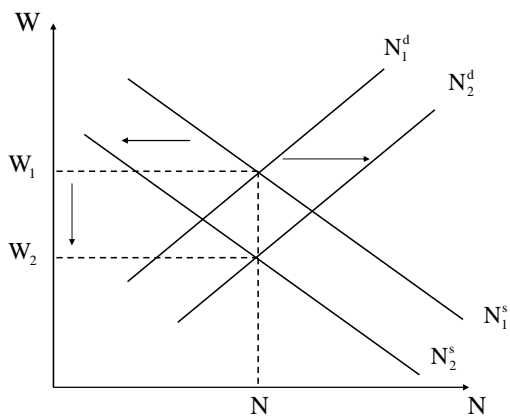


Schaubild D



a) Die Wirkung einer Erhöhung des gesamtwirtschaftlichen Preisniveaus ist dargestellt in (1 aus n):

Lösung (4 P.)

A	Schaubild A	
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	X
D	Schaubild D	
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 2

b) Betrachten Sie nun die folgenden Hypothesen:

(1) $N^s = \bar{N}^s$

(2) $N^d = N^d\left(\frac{W}{P}\right) \quad N^d\left(\frac{W}{P}\right) < 0$

(3) $W = \bar{W}$

(4) $N = \min\{N^s, N^d\}$

In welchem der folgenden Schaubilder ist die Wirkung einer Erhöhung des gesamtwirtschaftlichen Preisniveaus dargestellt? Unterstellen Sie hierbei, dass im Anfangszustand ein Unterbeschäftigungsgleichgewicht und im Endzustand ein Vollbeschäftigungsgleichgewicht herrscht!

Schaubild A

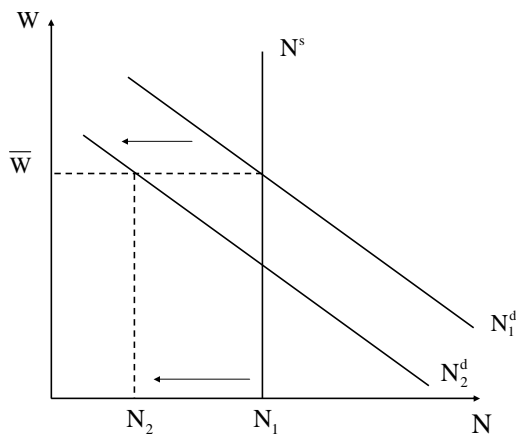
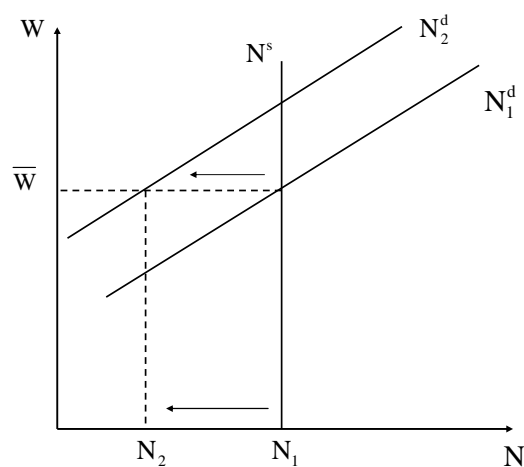


Schaubild B



Aufgabe 2

Schaubild C

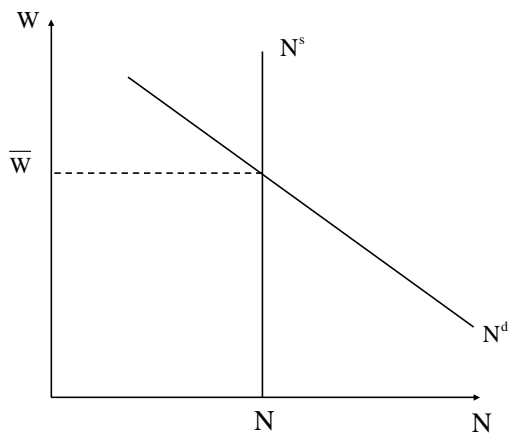
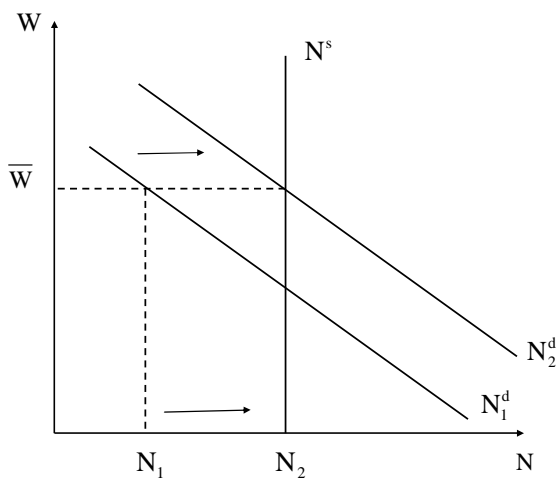


Schaubild D



b) Die Wirkung einer Erhöhung des gesamtwirtschaftlichen Preisniveaus ist dargestellt in (1 aus n):

Lösung (4 P.)

A	Schaubild A	
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	X
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 2		
c) Welche der folgenden Aussagen sind keynesianischer Natur? Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffenden Lösungen an! (x aus n)		Lösung (5 P.)
A	Arbeitslosigkeit ist allenfalls ein Phänomen vorübergehender Natur.	
B	Tarifverträge führen dazu, dass der Nominallohn träge reagiert.	X
C	Der Nominallohn wird als endogene Größe behandelt.	
D	Die kürzere Marktseite setzt sich durch.	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 3		12 Punkte
<p>In dieser Aufgabe geht es um das Sparverhalten der Haushalte. Gegeben sei folgende Sparfunktion:</p> $S = b + (Y - T)^{\frac{2}{3}} \quad b > 0 \quad \text{exogener Parameter}$ $S < Y - T$ <p>Berechnen Sie für diese Funktion die marginale Sparquote und die durchschnittliche Sparquote. Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an!</p>		
a) Die marginale Sparquote beträgt (1 aus n) :		Lösung (3 P.)
A	$b + \frac{2}{3}(Y - T)^{-\frac{1}{3}}$	
B	$-\frac{2}{3}(Y - T)^{-\frac{1}{3}}$	
C	$\frac{2}{3}(Y - T)^{-\frac{2}{3}}$	
D	$\frac{2}{3}(Y - T)^{-\frac{1}{3}}$	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
b) Die durchschnittliche Sparquote beträgt (1 aus n) :		Lösung (3 P.)
A	$\frac{b}{Y - T} + (Y - T)^{-\frac{1}{3}}$	X
B	$(Y - T)^{-\frac{1}{3}}$	
C	$\frac{b}{Y - T} + (Y - T)^{\frac{2}{3}}$	
D	$\frac{b}{Y - T} + (Y - T)^{-\frac{2}{3}}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig	

Aufgabe 3

Bestimmen Sie die zur vorgegebenen Sparfunktion gehörende gesamtwirtschaftliche Konsumfunktion. Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an!

c) Die gesamtwirtschaftliche Konsumfunktion beträgt (1 aus n):		Lösung (3 P.)
A	$(Y - T)^{\frac{2}{3}} - T + b = C$	
B	$(Y - T) - (Y - T)^{\frac{2}{3}} - b = C$	X
C	$(Y - T) - (Y - T)^{\frac{2}{3}} + b = C$	
D	$Y - (Y - T)^{\frac{2}{3}} - b = C$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

d) In welchem der folgenden Schaubilder ist die Wirkung eines Anstiegs der Steuern bei gegebenem Brutto-Einkommen Y dargestellt ($T_1 > T_0$)?

Schaubild A

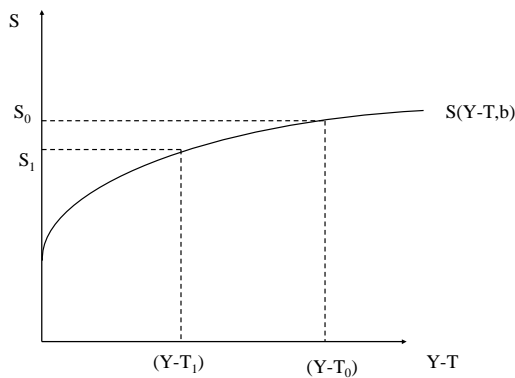


Schaubild B

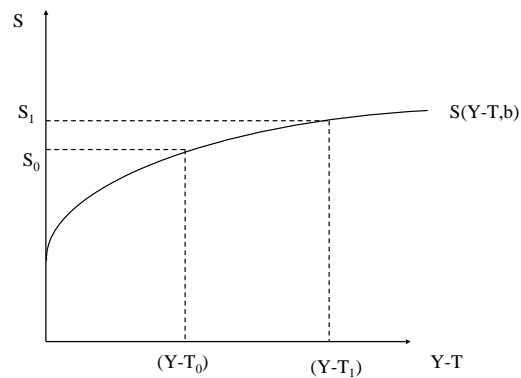


Schaubild C

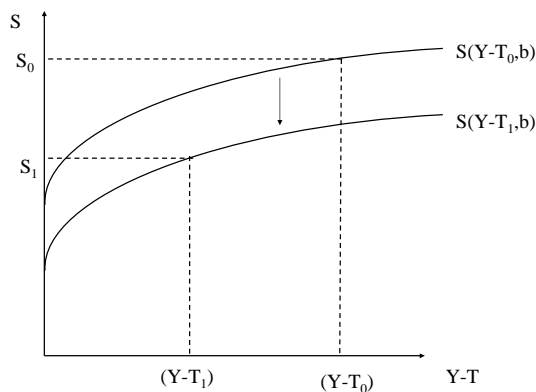
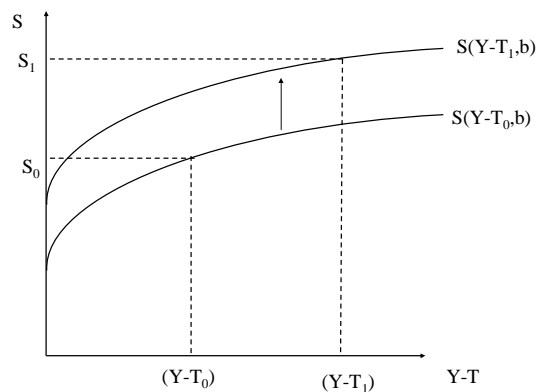


Schaubild D



Aufgabe 3		
d) Die Wirkung eines Anstiegs der Steuern bei gegebenem Brutto-Einkommen Y ist dargestellt in (1 aus n):		Lösung (3 P.)
A	Schaubild A	X
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 4		9 Punkte
<p>In dieser Aufgabe geht es um produktionstheoretische Grundlagen. Gegeben sei folgende Produktionsfunktion:</p> $Y = N \cdot k^{1-a} \quad k = \frac{K}{N}, 0 < a < 1$ <p>Berechnen Sie für diese Funktion die Grenzproduktivität des Kapitaleinsatzes und die Grenzproduktivität des Arbeitseinsatzes. Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an!</p>		
a) Die Grenzproduktivität des Kapitaleinsatzes beträgt (1 aus n) :		Lösung (3 P.)
A	$(1-a) \cdot \left(\frac{1}{k}\right)^{-a}$	
B	$a \cdot N^{a-1} \cdot K^{-a}$	
C	$(1-a) \cdot \left(\frac{1}{k}\right)^a$	X
D	$(1-a) \cdot N^{a-1} \cdot K^{-a}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
b) Die Grenzproduktivität des Arbeitseinsatzes beträgt (1 aus n) :		Lösung (3 P.)
A	$a \cdot k^{1-a}$	X
B	$a \cdot N^a \cdot K^{1-a}$	
C	$(1-a) \cdot k^{-a}$	
D	$a \cdot N^{a-1} \cdot K^{-a}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 4

c) In welchem der folgenden Schaubilder ist die Wirkung einer Senkung des Kapitaleinsatzes ($K_1 < K_0$) bei konstantem Arbeitseinsatz dargestellt? (1 aus n)

Schaubild A

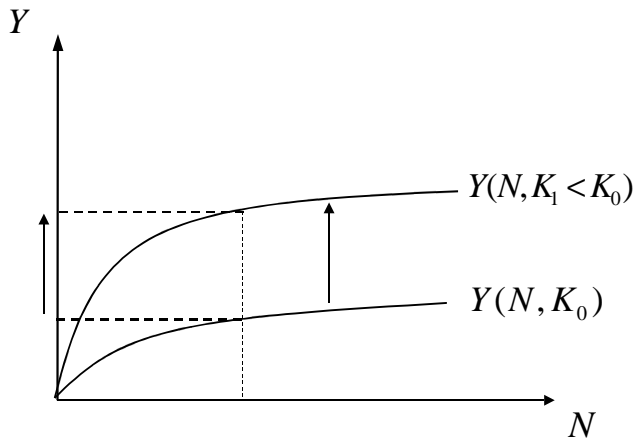


Schaubild B

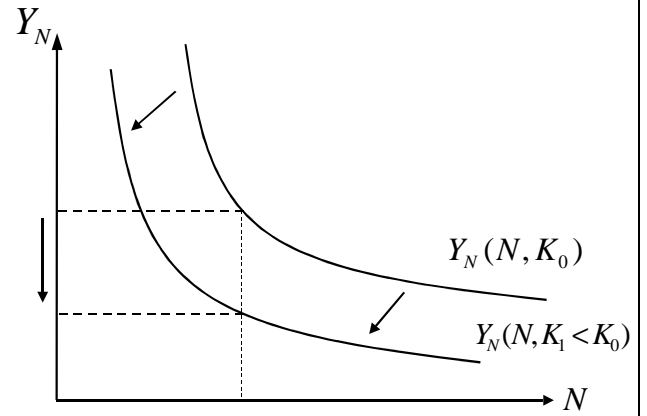


Schaubild C

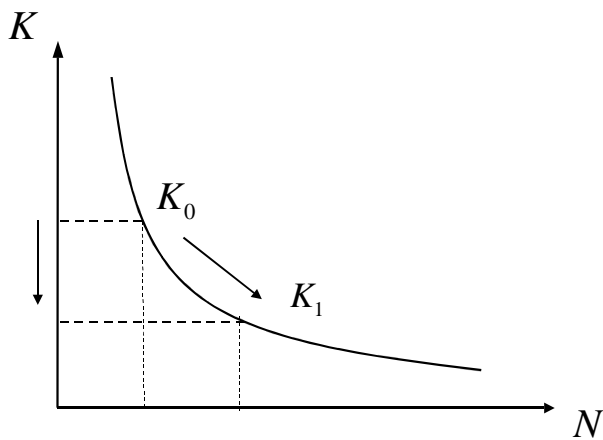
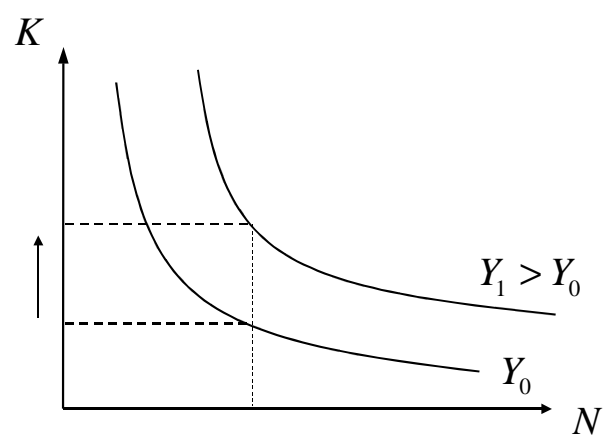


Schaubild D



c) Die Wirkung einer Senkung des Kapitaleinsatzes bei konstantem Arbeitseinsatz ist dargestellt in (1 aus n):

Lösung (3 P.)

A	Schaubild A	
B	Schaubild B	X
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 5	18 Punkte
Gegeben sei folgendes Modell:	
(1) $Y = C(Y) + I(i) + \bar{G} + NX(Y, \bar{Y}^a, q)$ $1 > C_Y > 0 > I_i,$ $NX_Y < 0, \quad NX_{\bar{Y}^a}, NX_q > 0$	
(2) $\bar{M} = \bar{P} \cdot L(Y, i)$ $L_Y > 0 > L_i$	
(3) $\bar{P} \cdot NX(Y, \bar{Y}^a, q) = 0$	
(4) $q = \frac{e \cdot \bar{P}^a}{\bar{P}}$	
Exogene Größen sind mit einem Querstrich versehen, Größen des Auslandes mit einem hochgestellten „a“.	
a) Berechnen Sie die Auswirkungen einer Geldmengenerhöhung auf das Einkommen! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! (1 aus n)	Lösung (7 P.)
A	$\frac{\bar{P}^a \cdot I_i \cdot NX_q}{(1 - C_Y - NX_Y) \cdot L_i + I_i \cdot L_Y \cdot NX_q}$
B	$\frac{I_i}{(1 - C_Y - NX_Y) \cdot \bar{P}^a \cdot L_i + I_i \cdot L_Y \cdot NX_q}$
C	$\frac{I_i}{\bar{P} \cdot [(1 - C_Y) \cdot L_i + I_i \cdot L_Y]}$
D	$\frac{I_i}{(1 - C_Y) \cdot L_i + I_i \cdot L_Y}$
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.
b) Berechnen Sie die Auswirkungen einer Geldmengenerhöhung auf den nominalen Wechselkurs! Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an! (1 aus n)	
A	$\frac{-I_i \cdot NX_Y}{\bar{P}^a \cdot NX_q \cdot [(1 - C_Y) \cdot L_i + I_i \cdot L_Y]}$
B	$\frac{-I_i \cdot \bar{P} \cdot NX_Y}{\bar{P}^a \cdot NX_q \cdot [(1 - C_Y) \cdot L_i + I_i \cdot L_Y]}$
C	$\frac{-I_i \cdot NX_Y}{\bar{P}^a \cdot NX_q \cdot [(1 - C_Y) \cdot L_i \cdot NX_Y + I_i \cdot L_Y]}$
D	$\frac{-I_i \cdot NX_Y}{NX_q \cdot [(1 - C_Y) \cdot L_i + I_i \cdot L_Y]}$
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.

Aufgabe 5

c) Das Modell wird nun um den internationalen Kapitalverkehr erweitert. Dabei wird Gleichung (3) durch folgende Gleichung ersetzt:

$$(3)^* \quad \bar{P} \cdot NX(Y, \bar{Y}^a, q) = NKA(i - \bar{i}^a) \quad NKA_{i-\bar{i}^a} < 0$$

Unterstellen Sie flexible Wechselkurse und einen normalen Verlauf der BP-Kurve! In welchem der folgenden Schaubilder sind die Auswirkungen einer restriktiven Geldpolitik dargestellt? (1 aus n)

Schaubild A

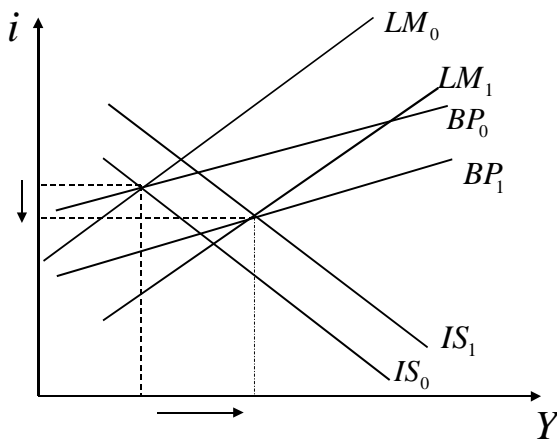


Schaubild B

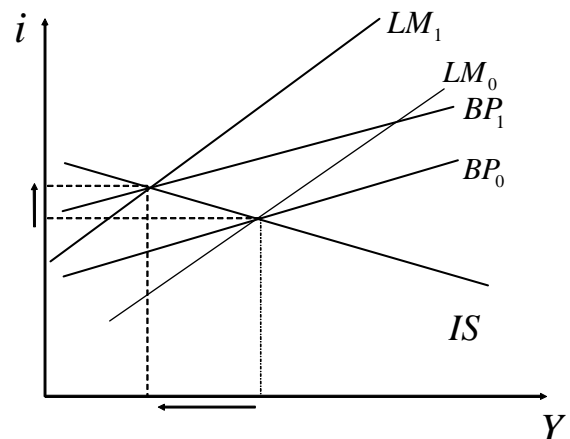


Schaubild C

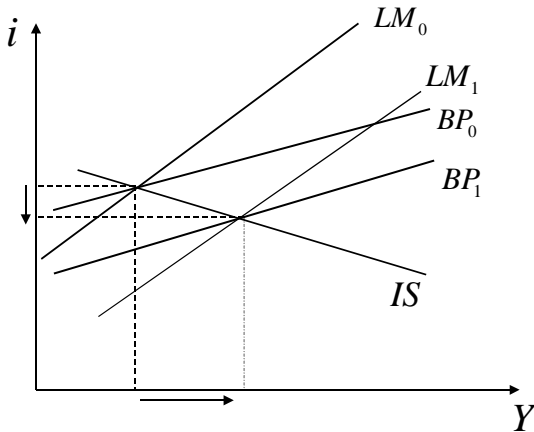
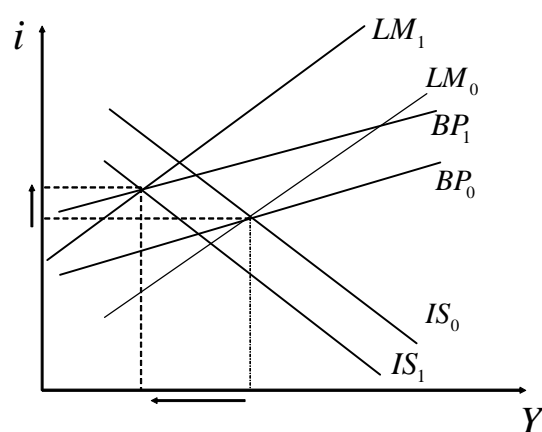


Schaubild D



c) Die Auswirkungen einer restriktiven Geldpolitik sind dargestellt in (1 aus n):

Lösung (4 P.)

A	Schaubild A	
B	Schaubild B	
C	Schaubild C	
D	Schaubild D	X
E	Keines der Schaubilder A bis D ist richtig.	

Aufgabe 6		14 Punkte
<p>Gegeben sei das folgende Modell:</p> <p>(1) $\min \Phi = a \cdot \pi^2 + b \cdot U^2$,</p> <p>(2) $U = U^n - c \cdot (\pi - \pi^e) \quad a, b, c, U^n > 0$,</p> <p>(3) $\pi^e = \bar{\pi}^e$,</p> <p>(4) $\bar{\pi}^e = 0$.</p> <p>Berechnen Sie die optimale Höhe der Inflationsrate und die optimale Höhe der Arbeitslosenrate. Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffende Lösung an!</p>		
a) Die optimale Höhe der Inflationsrate beträgt (1 aus n):		Lösung (5 P.)
A	$\frac{b \cdot c \cdot U^n}{a - b \cdot c^2}$	
B	$\frac{b \cdot c \cdot U^n \cdot \pi^e}{a + b \cdot c^2}$	
C	$\frac{b \cdot c^2 \cdot U^n}{a + b \cdot c}$	
D	$\frac{b \cdot c \cdot U^n}{a + b^2 \cdot c}$	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	X
b) Die optimale Höhe der Arbeitslosenrate beträgt (1 aus n):		Lösung (5 P.)
A	$U^n - c$	
B	$U^n - \frac{bc^2}{a + b \cdot c^2}$	
C	$\frac{a \cdot U^n}{a + b^2 \cdot c}$	
D	$\frac{a \cdot U^n}{a + b \cdot c^2}$	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	

Aufgabe 6		
c) Angenommen, die natürliche Arbeitslosenquote steigt an. Welchen Einfluss hat dies auf die optimale Inflationsrate und die korrespondierende Arbeitslosenrate? (1 aus n)		Lösung (2 P.)
A	Die optimalen Werte für Inflation und Arbeitslosigkeit sinken.	
B	Der optimale Wert für die Inflation steigt, der optimale Wert der Arbeitslosigkeit sinkt.	
C	Der optimale Wert für die Inflation sinkt, der optimale Wert der Arbeitslosigkeit steigt.	
D	Die optimalen Werte für Inflation und Arbeitslosigkeit steigen ebenfalls an.	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
d) Die Inflationsaversion wird mit $\lambda = a/b$ definiert. Welchen Einfluss hat eine Erhöhung der Inflationsaversion auf die optimale Inflationsrate? (1 aus n)		Lösung (2 P.)
A	Der optimale Wert für die Inflation sinkt.	X
B	Der optimale Wert für die Inflation steigt.	
C	Der optimale Wert für die Inflation ist völlig unabhängig von der Inflationsaversion.	
D	Keine der Aussagen A bis C ist richtig.	

Aufgabe 7		25 Punkte
Prüfen Sie folgende Aussagen und kreuzen Sie die zutreffenden Lösungen an!		
a) Eine Investitionsfalle ist gekennzeichnet durch (x aus n)		Lösung (5 P.)
A	eine vollkommen zinsunelastische Investitionsnachfrage.	X
B	die besondere Wirksamkeit der Geldpolitik.	
C	eine vollkommen zinselastische Investitionsnachfrage.	
D	die völlige Irrelevanz des herrschenden Zinsniveaus für ein Gleichgewicht am Gütermarkt.	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
b) Eine expansive Geldpolitik im IS-LM-BP-Modell bei flexiblen Wechselkursen (x aus n)		
		Lösung (5 P.)
A	führt zu einer Abnahme der Exporte des Inlandes.	
B	führt zu einer Aufwertung der heimischen Währung.	
C	lässt den realen Außenbeitrag unverändert.	
D	führt zu steigenden ausländischen Wertpapierkursen.	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	X
c) Die keynesianische Konsumfunktion ist eine Beziehung zwischen (x aus n)		
		Lösung (5 P.)
A	realem Konsum und Zins.	
B	nominalem Konsum und Preisniveau.	
C	nominalem Konsum und Nominaleinkommen.	
D	realem Konsum und Inflationsrate.	
E	Keine der Aussagen A bis D richtig.	X

Aufgabe 7		
d) Das Zeitinkonsistenzproblem makroökonomischer Politik (x aus n)		Lösung (5 P.)
A	ist u. a. dadurch gekennzeichnet, dass die Regierung versucht sein könnte, von ihren ursprünglichen Ankündigungen aus gesamtgesellschaftlichem Interesse wieder abzuweichen.	X
B	beinhaltet u. a. die Implikation, dass die privaten Wirtschaftssubjekte ihre Erwartungen nur dann in dem durch die Regierung gewünschten Sinne bilden, wenn die Regierung ihre Ankündigungen glaubhaft machen kann.	X
C	berücksichtigt die rationale Erwartungsbildung.	X
D	führt bei einem Spiel ohne Regelbindung zwischen Zentralbank und privaten Wirtschaftssubjekten zu dem Ergebnis, dass im Gleichgewicht eine zu hohe Inflationsrate (Inflationsbias) realisiert wird.	X
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	
e) Die Annahme einer unendlichen Zinselastizität der Geldnachfrage (x aus n)		Lösung (5 P.)
A	entspricht neoklassischem Denken.	
B	führt in einem keynesianischen Modell dazu, dass eine Steuersenkung keine Einkommenswirkung hat.	
C	führt in einem keynesianischen Modell dazu, dass eine expansive Geldpolitik eine besonders starke Wirkung hat.	
D	lässt sich damit erklären, dass die Wirtschaftssubjekte mit Zinssenkungen rechnen.	
E	Keine der Aussagen A bis D ist richtig.	X

Symbolverzeichnis

π	Inflationsrate
π^e	erwartete Inflationsrate
Φ	Zielfunktion (Verlustfunktion)
a	exogener Parameter
b	exogener Parameter
c	exogener Parameter
e	nominaler Wechselkurs
i	Zinssatz für Wertpapiere
i^a	ausländischer Zinssatz
q	realer Wechselkurs
C	Konsum
G	Staatsausgaben
I	Investitionen
K	Kapital
L	reale Geldnachfrage
M	inländische Geldmenge
N	Arbeit
N^d	Arbeitsnachfrage
N^s	Arbeitsangebot
NKA	Nettokapitalabflüsse
NX	Außenbeitrag
P	Güterpreisniveau
P^a	ausländisches Preisniveau
S	Ersparnis
T	Steuern
W	Nominallohn
$\frac{W}{P}$	Reallohn
U	Arbeitslosenrate

U^n	natürliche Arbeitslosenrate
Y	Output, Produktion, Volkseinkommen
Y^a	ausländischer Output, Produktion, Volkseinkommen

Lehrstuhl für
Volkswirtschaftslehre,
insb. Makroökonomik
Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Klausur:	Makroökonomie
Termin:	22.09.2010, 18.00-20.00 Uhr
Prüfer:	Univ.-Prof. Dr. Helmut Wagner

Lösungsbogen

Richtlinien zur Markierung:

**Schreiben Sie deutlich und lesbar. Benutzen Sie keinen Bleistift.
Korrekturen müssen eindeutig als solche erkennbar sein.
Fügen Sie Ihren Lösungen keine ergänzenden Kommentare hinzu.**

Matrikelnummer:

Name, Vorname:

Unterschrift des/der Studierenden:

Punkte:

Note:

Unterschrift des Prüfers:

Lösungsbogen „Makroökonomie“

Matrikelnummer:

Name, Vorname:

Aufgabe 1 a)			Punkte			Aufgabe 1 b)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 1 c)			Punkte			Aufgabe 2 a)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 2 b)			Punkte			Aufgabe 2 c)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 3 a)			Punkte			Aufgabe 3 b)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 3 c)			Punkte			Aufgabe 3 d)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 4 a)			Punkte			Aufgabe 4 b)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 4 c)			Punkte			Aufgabe 5 a)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 5 b)			Punkte			Aufgabe 5 c)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 6 a)			Punkte			Aufgabe 6 b)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 6 c)			Punkte			Aufgabe 6 d)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D			

Aufgabe 7 a)			Punkte			Aufgabe 7 b)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 7 c)			Punkte			Aufgabe 7 d)			Punkte		
A	B	C	D	E	A	B	C	D	E		

Aufgabe 7 e)			Punkte			Punkte		
A	B	C	D	E	Note			
